

Praxistest 2020, Teil 8: Wärmende Zwischenschicht: Zip-Pullis & Jacken

Natürlich geht es auch 2020 und auch während Corona mit unseren erfolgreichen Langzeit-Praxistests weiter (wenn auch mit kürzeren, der Situation entsprechend angepassten Touren). Wie schon im Vorjahr gibt es insgesamt 8 Testberichte, wovon 4 online und (in komprimierter Fassung) auch im jeweiligen Heft, die anderen 4 ausschließlich online erscheinen. In Ergänzung der ausführlichen Praxistests mit jeweils bis zu 9 Produkten gibt es zusätztlich noch Schnelltests zu jeweils einem einzelnen Produkt, die wahlweise online oder online und im Heft erscheinen.

Wir sind in der kalten Jahreszeit angekommen und damit spielt Isolation wieder eine große Rolle. Daher haben wir uns dieses Mal mit der wärmenden Zwischenschicht auseinandergesetzt. Dabei sind wir zweigleisig gefahren: zum einen haben wir drei Pullover mit Zip-RV getestet, zum anderen drei Jacken ausprobiert, die als mittlere Kleidungslage perfekt sind, bei günstigen Außenbedingungen aber ggf. auch mal "oben ohne" getragen werden können. Alle Produkte haben dabei einen Mindestanteil von 40% an natürlichen Funktionsfasern wie Merinowolle oder Algen. Das waren unsere Kandidaten:

Zip-Pullis: aclima Warmwool Mock Neck Zip

Palgero Zip Langarmshirt Woolpower Turtleneck Lite

Jacken: Fjällräven High Coast Wool Sweater

Kaipara Urban Limited Jacket

Sherpa Namgyal Jacket

Testgebiet:	Deutsche Mittelgebirge: Mittelrheintal, Eifel, Mosel, Hunsrück		
Strecken:	4 bis 23 km		
Höhenmeter:	▲ ▼ jeweils bis zu 830 m		
Temperaturen:	5°C bis 25°C		
Wetter:	☀, •, Ϡ		
Zeitraum:	August 2020 bis Oktober 2020 (jeweils mind. 2 Monate)		

Die jeweils betroffenen Hersteller haben keinerlei Einfluss auf die Durchführung und das Ergebnis der Tests. Wir haben uns bemüht, die Vor- und Nachteile der Produkte, die uns während des Langzeittests aufgefallen sind, so objektiv wie möglich darzustellen. Oberstes Ziel der Studie war es, möglichst umfassende und praxisnahe Informationen zum jeweiligen Testprodukt zu bieten. Im Folgenden stellen wir die getesteten Produkte kurz mit Foto und tabellarischem Überblick vor (darunter auch der aktuelle Ladenpreis, das von uns ermittelte Gewicht und die Kontaktadresse der Hersteller), bevor wir unsere Eindrücke und Erfahrungen auflisten und die Kandidaten bewerten.

Übrigens:

Für unseren Praxistest haben wir aus einem großen Produktangebot die oben genannten Kandidaten ausgewählt, die wir im mehrmonatigen Praxistest genau unter die Lupe nehmen. Durch die sorgfältige Vorauswahl schaffen es in der Regel nur Spitzenprodukte, zu den auserkorenen Testkandidaten zu gehören. Das Produkt (in Ausnahmen mehrere Produkte oder keines), das sich in der Praxis am besten bewährt, nachhaltig ist und rundum für den Einsatz beim Wandern überzeugt, erhält schließlich das begehrte Wandermagazin-Testsiegel.



aclima Warmwool Mock Neck Zip

Palgero Zip Langarmshirt

Woolpower Turtleneck Lite



aclima

Herrlich warmes, sehr weiches und angenehm zu tragendes Lang-armshirt mit 19 cm langem Zip-RV. RV komplett innen hinterlegt. Sehr gute Wärmeleistung. Pflegeleicht, färbt nicht, schrumpft nicht. Natürliche Geruchshemmung. 100% feine australische Merinowolle, mulesing frei. Öko-Tex Zertifikat.





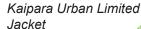
Fjällräven

Kuschelige und angenehm warme Jacke aus Merino-Kunstfasermix. Innenseite mit sehr weicher Haptik. Durch bonded-2-Lagenverarbeitung weitgehend windabweisend. 2-Wege Front-RV ist im oberen Abschnitt innen hinterlegt. Zip-Garage. 2 RV Seitentschen. Auch als Außenlage mit Rucksackkontakt geeignet. Natürliche Geruchshemmung.



Palgero

Glattes, leicht kühles Langarmshirt mit toller Haptik und angenehmer Wärmeleistung. 20 cm Rv komplett hinterlegt mit Zip-Garage. Innovativer Materialmix aus Seacell (Algen) und extrem feiner, mulesing freier Merinowolle. Natürliche Gruchshemmung. Anfangs leichtes Färben beim Waschen. Ecolabel & Öko-Tex Zertifikat.





Kaipara

100% sehr feine, extrem weiche mulesing freie Merinowolle. Außen glatt und robust, innen anschmiegsame und sehr weiche Nikki-Haptik. Gute Wärmeleistung. Ideal als Zwischenschicht. Im Ausnahmefall auch direkt mit Rucksack belastbar. 1-Weg Front RV komplett hinterlegt, Zip Garage. 2 RV Seitentaschen. Natürl. Geruchshemmung. EMAS & ZQ Zertifikat



Woolpower

Kuschelig-weiches Shirt aus 80% feiner, mulesing freier Merinowolle und 20% Polyamid. Sehr hohe Wärmeleistung. Der 20 cm Zip-RV ist nicht hinterlegt, keine Zip-Garage. Natürliche Geruchshemmung. Kann bei bis zu 60°C gewaschen werden ohne zu schrumpfen oder zu färben. Unisex-Größen. Öko-Tex Zertifikat.

Sherpa Namgyal Jacket



Sherpa

Robuste und zugleich weiche Midlayerjacke aus Merino-Kunstfaser-Mix.
Innen Microfleece, außen Merinowolle. Durch Webart und Verarbeitung
weitgehend windabweisend.
2 RV-Seitentaschen, 1 RV-Brusttasche. 1-Weg Front-RV nicht hinterlegt. Keine Zip-Garage. Natürliche
Geruchshemmung. Auch gut als Außenlage tragbar. bluesign zertifiziert.



	Zip-Pullover mit mind. 75% Naturfaseranteil			
	aclima Warmwool Mock Neck Zip	Palgero Zip Langarmshirt	Woolpower Turtleneck Lite	
Grundlagen				
Gewicht (Eigenmessung)	248 g (♀ XL)	232 g (♀ L)	221 g (Unisex M)	
erhältlich für	♀ und ♂	♀ und ♂	Unisex	
Naturfaseranteil	100%	89%	80%	
Wärmeleistung	sehr warm	angenehm warm	sehr warm	
Material			•	
Material	100% Merinowolle: Materialgewicht: 200g/m ² Faserstärke: 19.5μm	47% Seacell (aus Algen) 42% superfine Merinowolle von Schöller: Materialgewicht: 190g/m ² Faserstärke: 16.5μm 8% Polyamid 3% Elasthan	80% Merinowolle: Materialgewicht: 200g/m ² Faserstärke: 17 bis 23 μm 20% Polyamid	
Waschen	40°C	30°C	60°C	
Trocknernutzung	ja	nein	nein	
Färben? Schrumpfen?	nein	wegen Naturfarbstoffen anfangs etwas Färben	nein	
Austattung & Tragekomfort				
Länge Zip-RV	19 cm	20,5 cm	20.5 cm	
Kragenabschluss	RV komplett hinterlegt	RV komplett hinterlegt, zusätzliche Zipper Garage	RV nicht hinterlegt	
störende Nähte	nein	nein	nein	
Geruchshemmung?	ja, natürlich durch Merinowolle	ja, natürlich durch Merinowolle	ja, natürlich durch Merinowolle	
Haptik	sehr weich und anschmiegsam	glatt, leicht kühl, sehr angenehm	sehr weich und warm	
Passform	sehr gut	sehr gut	sehr gut	
Sonstiges	Shirt ist lang geschnitten und deckt auch den empfindlichen Lendenbereich sehr gut ab.	Shirt ist lang geschnitten und deckt auch den empfindlichen Lendenbereich sehr gut ab.	Shirt ist lang geschnitten und deckt auch den empfindlichen Lendenbereich sehr gut ab. Stricktechnik schließt Luft ein, die zu einer erhöhten Isolationsleistung führt.	
Umwelt-Siegel				
bluesign, Öko-Tex etc.	Öko-Tex	EU Ecolabel, Öko-Tex	Öko-Tex	
Fair Wear , etc	nein	nein	nein	
Preis & Info				
Preis	95,00 €	119,95 €	104,90 €	
Herstellungsland	Estland	Slowakei	Schweden	
Homepage: www.	aclima.com	palgero.de	woolpower.se	
Gesamturteil	sehr gut	sehr gut	sehr gut	



	Midlayer Jacken mit mind. 40% Merinoanteil			
	Fjällräven High Coast Wool Sweater	Kaipara Urban Limited Jacket	Sherpa Namgyal Jacket	
Grundlagen				
Gewicht (Eigenmessung)	660 g (♂ XL)	593 g (♂ XXL)	755 g (♂ XL)	
erhältlich für	♀ und ♂	♀ und ♂	\supsetneq und \circlearrowleft	
Naturfaseranteil	42%	100%	46%	
Wärmeleistung	sehr warm	sehr warm	sehr warm	
Material				
Material	42% Merinowolle 40% Polyester 15% Polyamid 3% Sonstiges Verarbeitung als 2-lagiges bonded Softshell	100% Merinowolle: Materialgewicht: 300g/m ² Faserstärke: 17.5μm	54% Polyester 46% Merinowolle	
Waschen	30°C	40°C	30°C	
Trocknernutzung	nein	nein	nein	
Färben? Schrumpfen?	nein	Jacke kann etwas eingehen	nein	
Austattung			•	
Taschen	2 RV-Einschubtaschen	2 RV-Einschubtaschen	2 RV-Einschubtaschen, 1RV-Brusttasche	
Front-RV Abdeckung	2-Wege -RV, 19 cm oben hinterlegt	1-Weg-RV, komplett hinterlegt	1-Weg-RV, nicht hinbterlegt	
Kragenabschluss	Zip-Garage	Zip-Garage	keine Zip-Garage	
Armabschluss	gut anliegendes Bündchen	gut anliegendes Bündchen	gut anliegendes Bündchen	
störende Nähte	nein	nein	nein	
Geruchshemmung?	ja, natürlich durch Merinoanteil	ja, natürlich durch Merinowolle	ja, natürlich durch Merinoanteil	
Haptik	weich, angenehm, Innenseite mit Waffelstruktur für optimalen Feuchtetransfer	außen: glatt, innen: sehr weiche, kuschelige Nikki-Haptik, insgesamt sehr angenehm	weich, angenehm, Innenseite aus Microfleece sehr kuschelig	
Passform	sehr gut	sehr gut	sehr gut	
Tragekomfort	sehr gut	sehr gut	sehr gut	
Sonstiges	durch Webart und Verarbeitung sehr gut windabweisend	durch Webart und Verarbeitung etwas windabweisend	durch Webart und Verarbeitung sehr gut windabweisend	
Umwelt-Siegel				
bluesign, Öko-Tex etc.	nein	EMAS, Wolle: ZQ	bluesign	
Fair Wear , etc	nein	nein	nein	
Preis & Info				
Preis	179,95 €	260,00€	150,00€	
Herstellungsland	Vietnam	Deutschland (Stoff aus Italien)	Nepal	
Homepage: www.	fjallraven.com	kaipara.de	sherpaadventuregear.com	
Gesamturteil	sehr gut	sehr gut	sehr gut	



In der kalten Jahreszeit ist das Mehrlagenprinzip bei der Funktionskleidung besonders wichtig, denn neben dem besonders im Sommer im Fokus stehenden Feuchtetransfer ist nun auch die mittlere Kleidungslage essentiell. Denn diese hat die Aufgabe, uns zu wärmen und gegen die Kälte zu isolieren, bevor die äußere Kleidungsschicht uns vor Wind und Regen schützt. Natürlich muss aber auch die mittlere Lage Feuchtigkeit aufnehmen und nach außen abgeben und dabei möglichst keine unangenehmen Gerüche entwickeln. Daher eignen sich als sogenannten Midlayer v.a. auch Kleidungsstücke mit Naturfaseranteilen wie Merinowolle, Holz oder -ganz innovativ- auch aus Algen. Da die individuellen Ansprüche gegenüber der mittleren Kleidungslage sehr weit gespannt sind, haben wir den Test in 2 Gruppen geteilt: für die Puristen haben wir drei Langarm-Zip-Shirts getestet, für die Universalisten, die gerne ein Midlayer auch mal als Außenlage tragen wollen, haben wir drei Midlayer Jacken ausprobiert. Alle sechs Produkte haben einen Mindestanteil von 40% Merinowolle, um u.a. auch in den Genuß einer natürlichen Geruchshemmung zu kommen. Die Praxistest-Kandidaten waren diesmal alle sehr hochkarätig, was zu einem extrem positiven Testergebnis geführt hat: alle Teilnehmer haben sich mit Punktausbeuten von mindestens 80% ein "sehr gut" sichern können. Doch natürlich gibt es zumindest kleine Abstufungen und so stellt sich die spannende Frage: wer hat die Nase vorn?

Gruppe 1: Langarm-Zip-Shirts

Den Anfang macht das sehr kuschelige **Turtleneck Lite** Shirt von **Woolpower**. Es begeistert mit sehr guter Dehnbarkeit und damit einhergehender Bewegungsfreiheit. Die Mischung aus 80% Merinowolle und 20% Polyamid gewährleistet eine gute Beanspruchbarkeit bei zugleich sehr hohem Tragekomfort. Durch die spezielle Stricktechnik, bei der kleinste Luftpolster im Gestrick eingeschlossen sind, ist die Wärmeleistung sehr hoch. Pluspunkte auch bei der Pflege: das Shirt kann sogar bis zu 60°C gewaschen werden und geht weder ein, noch färbt es.

Unser Fazit: Das Woolpower Turtleneck Lite ist ein leichtes, sehr warmes Midlayer Shirt, das sich bestens zum Wandern eignet. Einziger Kritikpunkt: der gut 20cm lange Zip-RV ist innen leider nicht abgdeckt und es gibt auch keine Zip-Garage. So liegt der RV bei geschlossenem Kragen kühl auf der Haut auf. Dennoch bekommt das Shirt 80% der maximal möglichen Punkte, was dem Testurteil "sehr gut" entspricht.



Der nächste Kandidat ist das **aclima Warmwool Mock Neck Zip.** Dieses ebenfalls sehr leichte und dabei enorm warme Shirt besteht komplett aus sehr feiner australi-

scher Merinowolle. Damit ist Geruchsentwicklung absolut kein Thema: selbst nach einer anstrengendne Tour reicht es, das Shirt auszulüften, waschen muss man nur selten. Tut man es, zeigt das Shirt weder Entfärbung noch Schrumpfen und trocknet auch ziemlich schnell wieder. Der knapp 20 cm lange Zip-RV ist innen hinterlegt, so das der RV keine Kältebrücke bilden kann.

Unser Fazit: Das **Warmwool Mock Neck Zip** von **aclima** begeistert mit toller Haptik und sehr gutem Tragekomfort. Es ist ein ideales Midlayer zum Wandern, besonders an kalten Tagen liefert es zuverlässig die notwendige Wärme.

Das Shirt konnte sich 83% der möglichen Punkte sichern, was dem Testurteil "sehr qut" entspricht.

Der dritte Kandidat der ersten Gruppe ist etwas exotisch, betrachtet man die Materialzusammensetzung:

das Palgero Zip Langarmshirt besteht nämlich kanpp zur Hälfte aus Seacell, wohinter sich Braunalgen verbergen, die zu Modal verarbeitet werden. Zusammen mit feinster Merinowolle (Faserstärke unglaubliche 16.5µm) und etwas Polyamid und Elasthan entsteht ein sehr feines Gewebe, das glatt und leicht kühl wirkt. Dennoch sorgt das Shirt für angenehme Wärme, was besonders in der Übergangsjahreszeit perfekt ist. Algen und Wolle bieten natürliche Geruchshemmung. Das Shirt hat einen gut 20cm langen Zip-RV der innen komplett hinterlegt ist und auch eine Zip-Garage aufweist. Unser Fazit: Das Zip Langarmshirt von Palgero hat mit Haptik, Leistung und Tragekomfort absolut überzeugt. Da ist es dann auch zu verschmerzen, dass es aufgrund der genutzten Naturfarben bei den ersten Waschgängen etwas ausfärbt. Das Shirt ist perfekt zum Wandern geeignet und erweitert die Palette funktioneller Naturfasern um einen sehr spannenden Aspekt. Am Ende kommt es auf 88% der maximal möglichen Punkte und bekommt dafür nicht nur das Testurteil "sehr gut" sondern auch das Wandermagazin Testsiegel.



Palgero Zip Langarmshir



Gruppe 2: Midlayer Jacken

Auch hier lieferten sich die drei Kandidaten einen spannenden Wettstreit, wobei sich hier der Sieger etwas deutlicher absetzen konnte als in der ersten Gruppe.

Als erstes möchten wir den High Coast Wool Sweater von Fjällräven vorstellen. Diese mittelschwere Jacke aus 42% Merinowolle und 40% Polyester sowie einem kleinen Polyamidanteil zeichnet sich durch eine strapazierfähige, relativ glatte Außenseite aus Merinowolle und eine sehr weiche, angenehme Innenseite mit Waffelstruktur aus. Beide Materialien sind miteinander zu einer Lage vereint. Die Webart und Verarbeitung sorgt dafür, dass die Jacke fast winddicht ist, wodurch man sie durchaus auch als äußere Lage tragen kann. Sie bietet eine sehr gute Wärmeleistung und einen hohen Targekomfort. Der 2- Wege Front-RV hat eine Zip-Garage, ist jedoch lediglich im oberen Bereich auf einer Länge von 19 cm hinterlegt. 2 große RV-Seitentaschen dienen zum Händewärmen oder Unterbringen wichtiger Utensilien.

Unser Fazit: Der **Fjällräven High Coast Wool Sweater** bietet prima Wärme und eine angenehme Haptik und eignet sich dadurch sehr gut zum Wandern in der kalten Jahreszeit. Auch ohne durchgehende RV-Innenleiste kommt die Jacke auf 87% maximal möglichen Punkte, was dem Testurteil "sehr gut" entspricht.





Der nächste Kandidat ist das **Sherpa Namgyal Jacket.** Auch diese mittelschwere Jacke setzt auf eine Mischung aus Polyester (54%) und Merinowolle (46%). Während die Wolle außen verarbeitet ist, besteht die Innenseite der Jacke aus weichem Microfleece, das sehr weich und anschmiegsam ist und zudem einen ausgezeichneten Feuchtetransfer bietet. Die Jacke hat einen 1-Weg Front-RV der weder hinterlegt ist, noch eine Zip-Garage aufweist. Das schränkt die Nutzbarkeit der Jacke auch als äußere Lage etwas ein. Zwar ist das Material so dicht gewebt, dass die Jacke annähernd winddicht ist, entlang des Front-RV kann Wind jedoch eindringen. Als mittlere Schicht ist die Jacke jedoch nahezu perfekt, denn sie bietet mollige Wärme und hohen Tragekomfort. Die Hände können in den seitlichen RV-Taschen gewärmt werden und eine RV-Brusttasche für Handy oder Ähnliches gibt es auch noch.

Unser Fazit: Das bluesign zertifizierte **Namgyal Jacket** von **Sherpa** ist prima zum Wandern geeignet: es ist robust, herrlich warm und funktionell. Mit 87% der möglichen Punkte, erlangt auch diese Jacke das Testurteil "sehr gut".

Letzter Kandidat der Gruppe ist das **Urban Limited Jacket** von **Kaipara.** Diese Jacke besticht mit unglaublich hohem Tragekomfort, was sicherlich durch das extrem feine Material bedingt ist. Die Jacke besteht zu 100% aus Merinowolle mit einer Faserstärke von 17.5 µm, was einem Spitzenwert entspricht. Die Jacke aus gewebter Wolle zeichnet sich durch eine sehr glatte durchaus strapazierfähige Außenseite aus. Innen sorgt eine flauschige, Nikki-artige Struktur der Wolle für höchsten Tragekomfort und sehr guten Feuchtetransfer.

Die Jacke verfügt über einen 1-Weg Front-RV, der auf gesamter Länge innen hinterlegt ist und auch eine Zip-Garage hat. Zwei seitliche RV-Taschen dienen zum Handwärmen oder Verstauen wichtiger Kleinigkeiten.

Unser Fazit: Das Kaipara Urban Limited Jacket ist ein idealer Midlayer zum Wandern bei kühlem bis kaltem Wetter. Dank hoher Wärmeleistung und perfektem Tragekomfort ist die Jacke auch auf Mehrtagestouren ein sehr guter Begleiter, zumal die natürliche Geruchshemmung ein großer Pluspunkt ist. Die Jacke ist windabweisend und kann bei geeignetem Wetter auch als äußere Lage getragen werden, wobei eine direkte Dauerbelastung mit (schwerem) Rucksack vermieden werden sollte.

Die Jacke kann hervorragende 96% der maximal möglichen Punkte einstreichen und bekommt dafür wohlverdient das Testurteil "sehr gut" und das Wandermagazin Testsiegel.





Glossar

Einige gängige Umwelt- und Produktions-Zertifikate im Textil- und Lederbereich

Immer wichtiger wird bei Wanderausrüstung aber auch bei Outdoor-Funktionskleidung, die Frage nach der Produktionsmethode, wobei nicht nur die Herkunft der Rohstoffe und das Herstellungsland, sondern auch die arbeitsrechtlichen und umweltrechtlichen Auflagen und Grenzwerte eine Rolle spielen. Bei der Einschätzung dieser Abläufe helfen dem Endverbraucher einige international anerkannte Zertifikate, von denen folgende recht häufig genutzt werden:

ZQ Merino: Neuseeländisches Qualitätslabel für Merinowolle und Merinoprodukte, das international anerkannt ist und neben der Tierhaltung, der Wollproduktion und der Wollqualität auch auf Arbeitsethik und Arbeitsbedingungen achtet. Die Zertifizierung fusst auf den neuseeländischen Arbeits- und Umweltgesetzen, geht aber mit Einhaltung der ISO Normen 9001:2000 noch deutlich über diese Minimal-Anforderungen bzgl. Arbeits-, Tier- und Umweltschutz hinaus. Weitere Infos unter: www.zgmerino.co.nz

GOTS (Global organic textile standard): Dieses Siegel steht für eine ökologisch verträgliche, v.a. aber auch sozial verantwortliche Produktion von Textilien. Beurteilt und überwacht wird dabei die gesamte Produktionskette vom Anbau der Rohstoffe bis zur Fertigung der Kleidung. Neben Umweltstandards stehen soziale Kriterein im Fokus. Für eine GOTS Zertifizierung muss ein Produkt zu mindestens 70% aus biologisch erzeugten Fasern bestehen. Weitere Infos unter: www.global-standard.org/de

Organic Content Standard (OCS): Der Organic Content Standard (OCS100, 95% bis 100% Bio-Anteil) und der Organic Content Standard blended (OCS blended, mind. 5% Bio-Anteil) geben an, welcher Anteil eines Produkts aus ökologisch erzeugtem Material besteht. Auch die Rückverfolgung dieses ökologischen Anteils ist möglich. Anders als bei GOTS beinhaltet der OCS allerdings keine Anforderungen an das Umweltmanagament oder ethischsoziale Verpflichtungen bei der Produktion.

bluesign®: internationaler Standard der den gesamten Prozess der Herstellung eines Textils bewertet. Das bedeutet schon die Gewinnung des Rohmaterials muss nach strengen Richtlinien erfolgen. Anschließend müssen auch in der eigentlichen Produktion alle arbeitsschutzrechtlichen und umweltrechtlichen Auflagen erfüllt werden. Bluesign® zertifizierte Produkte sind also nicht nur schadstofffrei, sondern sind auch möglichst umwelt- und resourcenschonend hergestellt. www.bluesign.com

Öko-Tex 100: unabhängiges Prüf- und Zertifizierungsverfahren für Schadstoffe in Textilien (wobei nicht nur Endprodukte, sondern auch das Rohmaterial zertifiziert werden kann). Bei der Schadstoffprüfung werden neben gesetzlich verbotenen (und / oder gesetzlich geregelten) Substanzen auch gesundheitsbedenkliche Substanzen überprüft. Weitere Informationen unter: www.oeko-tex.com

Ethical Trade (Initiative für ethischen Handel)

Ethical Trade ist eine der fairwear foundation sehr ähnliche Vereinigung in Norwegen. Sie arbeitet branchenübergreifend und unabhängig und sorgt dafür, dass alle Mitglieder unter ethisch korrekten Arbeitsbedingungen produzieren. Neben den arbeitsrechtlichen Rahmenbedingungen werden auch die Umweltstandards streng überprüft. http://etiskhandel.no/en/

Fair Wear Foundation: Die Fair Wear Foundation (FWF) ist eine weltweit operierende, unabhängige Organisation, die sich zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen (Sicherheitsstandards, Arbeitszeit, Lohn etc.) in der Textilbranche einsetzt. Meist sind die Forderung der FWF deutlich weitgehender, als die nationalen gesetzlichen Vorschriften. Derzeit sind etwa 80 Hersteller Mitglied in der Fair Wear Foundation. *Weitere Infos unter: www.fairwear.org*

Fair Trade Certificate:

Den meisten ist das Fair Trade Siegel von fair gehandelten Lebensmitteln bekannt. Doch auch einige (wenige) Outdoor-Textilhersteller haben fair trade Produkte im Portfolio.

Fair Trade ist eine non-profit Organisation, die sich das Ziel gesetzt hat, das (wirtschaftliche) Ungleichgewicht im Welthandel zu bekämpfen. Produkte mit dem Fair Trade Zertifikat werden unter Einhaltung sozialer, ökonomischer und ökologischer Standards hergestellt und gehandelt. Für Fair Trade Produkt zahlen die Hersteller den Arbeitern in der Fabrik einen Zuschlag, mit dem dann gemeinsam bestimmte soziale oder ökologische Projekte umgesetzt werden. Nähere Informationen zu fair trade bei Textilien gibt es unter: www.fairtradeusa.org



Fair Factories Clearinghouse:

Fair Factories Clearinghouse (FFC) setzt sich für eine Optimierung der firmeninternen Organisation in Hinblick auf Umweltrichtlinien und Arbeitsethik ein. *Weitere Infos unter: www.fairfactories.org*

FMAS

Gütesiegel der Europäischen Union. Mit dem europäischen Umweltmanagementsystem (Eco-Management and Audit Scheme = EMAS) werden Hersteller zertifiziert, die Umweltschutz aktiv voran treiben, wobei v.a. der Energieverbrauch bei der Produktion, Abfallmanagement udn Emissionen bewertet werden. Zugelich werden die Anforderungen der ISO Norm 14001 erfüllt.

www.emas.de

ISO 14001: internationaler Standard zu Umweltrichtlinien bei der Produktion von Textilien.